

05.11.2009 – 18:30 Uhr

Swissgas und Erdgas Ostschweiz AG: Warme Ostschweizer Stuben garantiert - Versorgungssicherheit dank Erdgas aus Westeuropa

Winterthur (ots) -

Anlass "Versorgungssicherheit" von Swissgas und Erdgas Ostschweiz AG: Winterthur, 5. November 2009, 19.00-20.30 Uhr

Für eine sichere Energieversorgung braucht es neben einer funktionierenden Infrastruktur vor allem zuverlässige Partner. An einer Informationsveranstaltung in Winterthur wurde aufgezeigt, dass das Erdgas in der Ostschweiz wie in der restlichen Schweiz zu über 70 Prozent in westeuropäischen Ländern gefördert wird. Langfristige Lieferverträge garantieren die zuverlässige Erdgas-Versorgung.

Im Januar 2009 mussten viele Menschen in Osteuropa tagelang frieren, weil dort Erdgas-Lieferungen vorübergehend eingestellt wurden. Dasselbe Schicksal droht ihnen auch in diesem Winter, zumal der Konflikt zwischen Russland und der Ukraine wieder am Aufflammen ist. Haben wir in der Schweiz Ähnliches zu befürchten? «Nein», sagt Ruedi Rohrbach, CEO von Swissgas, der Einkaufsgesellschaft der Schweizer Erdgas-Wirtschaft, an einer Informationsveranstaltung in Winterthur. «Auch bei einem längeren Lieferstopp von Russland werden wir in der Schweiz keinen Engpass haben». Dies mit gutem Grund: Das in der Schweiz genutzte Erdgas stammt nämlich zu über 70 Prozent aus Westeuropa.

Zuverlässig seit Jahrzehnten

Wie von Christian Plüss, CEO der regionalen Gasverteilgesellschaft Erdgas Ostschweiz AG (EGO), an der Veranstaltung weiter ausgeführt wurde, ist auch in der bevölkerungsreichsten Region der Schweiz die Versorgung gesichert. Die Mehrheit des Erdgas-Bedarfs wird mit den Verträgen von Swissgas gesichert, der Rest über direkte Vereinbarungen der EGO ebenfalls mit Partnern in Westeuropa. Viele Verträge sind sehr flexibel nutzbar. Zudem verfügen die Erdgas-Lieferanten über grosse Untertagspeicher. Beim Ausfall einer ihrer Bezugsquellen können sie entsprechende Ausgleichsmengen in die Schweiz liefern. «Seit der Einführung von Erdgas in der Schweiz 1974 klappt die Versorgung zuverlässig und ohne Unterbruch», betonte Plüss. Und: «Dank geografisch breit abgestützter Beschaffung ist unsere Versorgung gut abgesichert.»

Erdgas ökologisch sinnvoll

Der Winterthurer Stadtrat Matthias Gfeller betonte an der Veranstaltung, dass Erdgas vor allem auch aus ökologischer Sicht überzeuge: «Wenn es uns gelingt, das enorme Potenzial von einheimischem Biogas logistisch optimal und regional gut verteilt auszuschöpfen, können wir viel für das Klima tun - und das ohne jeglichen Komfortverlust». Zudem wies er darauf hin, dass Erdgas sowohl als Treibstoff als auch als Heizenergie klimamässig besser abschneidet als die meisten Erdölprodukte. Biogas lasse sich gut aufbereiten und ins Erdgas-Netz einspeisen. Der für Stadtwerk Winterthur zuständige Gfeller betonte, dass die Erdgas-Infrastruktur sowohl in der Region wie auch landesweit auf Top-Niveau ist und laufend modernisiert und ausgebaut werde. Überdies wünscht sich Gfeller, dass Biogas künftig vermehrt auch in Wärme-Kraft-Koppelungen

zum Einsatz kommen könnte.

Erdgas in der Ostschweiz

Ein Grossteil des Erdgases in der Ostschweiz wird von Swissgas, einer Non-Profit-Organisation, beschafft. Swissgas betreibt eigene Hochdruckleitungen in der Schweiz, ist an der Transitleitung durch die Schweiz beteiligt und verfügt über Transportrechte im Ausland. Zudem verfügt Swissgas über Beteiligungen an Erdgas-Vorkommen in Norwegen. Die Erdgas Ostschweiz AG (EGO) unterhält die regionale Infrastruktur in der Ostschweiz und liefert das Erdgas an die regionalen und lokalen Energieversorgungsunternehmen, darunter auch das Stadtwerk Winterthur. Die EGO verfügt auch über eigene Lieferverträge mit westeuropäischen Partnern.

Diese diversifizierte Einkaufsstruktur der Schweizer Erdgas-Wirtschaft erlaubt ein zielgerichtetes und effektives Agieren auf den relevanten Beschaffungsmärkten. Erdgas ist mit rund 12% Marktanteil der drittwichtigste Energieträger der Schweiz.

Mehr Informationen: www.erdgas.ch , www.swissgas.ch , www.ego-ag.ch

Eine elektronische Version dieser Medienmitteilung finden Sie auf dem Internet:
www.erdgasostschweiz.ch unter der Rubrik Aktuell/Medien

Kontakt:

Daniel Bächtold
Mediensprecher Verband der Schweizerischen Gasindustrie (VSG)
Tel.: +41/44/288'31'31
E-Mail: baechtold@erdgas.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004632/100593080> abgerufen werden.